

Sehr geehrte(r) Kunde(in)/ Patient(in),

Sie haben von Ihrem Fachbetrieb für Orthopädie-Schuhtechnik ein für Sie individuell hergestelltes Paar Schuhzurichtungen/ Therapieschuhe erhalten. Die individuelle orthopädische Schuhzurichtung Ihrer Schuhe, zur Linderung bzw. Kompensation Ihrer Fußprobleme, wurde speziell für Sie sorgfältig gefertigt und vor Abgabe eingehend geprüft. Behandeln Sie Ihre Schuhe, einschließlich der orthopädischen Schuhzurichtung bitte sorgfältig. Wir geben Ihnen anbei noch einige Tipps und Hinweise zur Pflege und Handhabung:

Anwendungshinweise

Verschließen Sie bitte die Schnür-, Klett- oder Druckverschlüsse genügend fest und überprüfen Sie den richtigen Halt. Bei Erstversorgungen bitten wir um einen Kontrolltermin vor Ablauf der 4ten Trageweche. Ansonsten sollten Ihre Schuhe mind. 1x pro Jahr von Ihrem Orthopädie-Schuhtechniker begutachtet werden. Je nach Verschleiß auch häufiger. Merke: Abgelaufene und schiefgetretene Schuhe können orthopädische Probleme verursachen, bitte bringen Sie solche Schuhe umgehend zu Ihrem Schuhtechniker zur Reparatur.

Laufen Sie bei Erstversorgung Ihre orthopädisch zugerichteten Schuhe in den ersten Tagen nur stundenweise ein. Prüfen Sie Ihre Schuhzurichtung und Ihre Schuhe vor jeder Verwendung auf einwandfreien Zustand. Achten Sie beim Anziehen Ihrer Schuhe auf deren richtige Seitenzuordnung (links/rechts). Bei Beschwerden oder Schäden an Ihrer orthopädischen Schuhzurichtung oder Ihren Therapieschuhen verwenden Sie Ihre orthopädisch zugerichteten Schuhe/Therapieschuhe auf keinen Fall ohne vorherige Rücksprache mit Ihrem Arzt oder Ihrem Orthopädie-Schuhtechniker. Der Wirkungsgrad der Schuhzurichtungen kann von Schuh zu Schuh verschieden sein und der Wirkungsgrad verliert sich im Laufe eines Jahres und sollte von Ihrem Arzt überprüft werden. Führen Sie an Ihrer orthopädischen Schuhzurichtung und an Ihren Therapieschuhen auf keinen Fall Änderungen bzw. Reparaturen in Eigenregie durch.

Zweckbestimmung des Produktes/ Indikation

Die individuell gefertigten Schuhzurichtungen/ Therapieschuhe sind für folgende Zwecke/ Indikationen bestimmt: Knick-Senk-Fuß, Spreizfuß, Spreizfuß und Vorfußdeformitäten, Klumpfuß, Hohlfuß, posttraumatische Zustände, diabetischer und neuropathischer Fuß, rheumatischer Fuß, Fersensporn und Plantarfasziitis, anatomische Varietäten wie Haglundferse, Os tibiale externum etc., statische und dynamische Fehlstellungen der unteren Extremitäten und auch der Wirbelsäule, angeborene Fehlbildungen, Köhler 2 und 3, Frakturen usw.

Zulässige Einsatzbedingungen/ -orte

Die individuell gefertigten Schuhzurichtungen/ Therapieschuhe können im Innen- und Außenbereich getragen werden. Auch bei unterschiedlichen Temperatur- und Wetterbedingungen. Bitte beachten Sie, dass die Sohlen bei Glatteis nicht ausreichend Halt auf dem jeweiligen Untergrund bieten (Sturzgefahr!).

Bestehende Anwendungsrisiken und Kontraindikationen

Anwendungsrisiken und Kontraindikationen können sein: In seltenen Fällen Hautirritationen durch Material-Allergien und extremer Schweißbildung. In seltenen Fällen Verletzungen der Haut durch Materialermüdung und negative Veränderungen an Skelett und Bandapparat durch Überkorrektur.

Reinigungs- und Desinfektionshinweise

Die individuell gefertigten Schuhzurichtungen/ Therapieschuhe sind je nach Material, unterschiedlich zu pflegen. Für die richtige Produktauswahl wenden Sie sich an Ihren Orthopädie-Schuhtechniker, dieser berät Sie gern kompetent. Durchfeuchtete Schuhe sind mit Papier aufzufüllen und über 2 Tage bei Raumtemperatur zu trocknen. Bitte trocknen Sie die Schuhe NICHT mit Wärmequellen, wie Ofen, Föhn oder Heizung. Verwenden Sie des Weiteren keine Desinfektionsmittel oder scharfe Reinigungsmittel im Oberleder- und Futterbereich.

Wartungshinweise

Bei Verschleißerscheinungen des Materials bitte zeitnah an Ihren Orthopädie-Schuhtechniker wenden. Achten Sie bitte generell auf Materialermüdung, es sollte bei Bedarf rechtzeitig erneuert werden.

Verwendete Materialien

Für die Herstellung von individuell gefertigten Schuhzurichtungen/ Therapieschuhe werden Materialien wie Thermoplastische Kunststoffe (PE), Sohlenmaterial (Gummi) verwendet.

Bei eventuellen Unklarheiten, Problemen oder Defiziten der Schuhe, wenden Sie sich an Ihren Orthopädie-Schuhtechniker.